

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 35

Illustration: Hagenbuch und Hintermann
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hagenbuch und Hintermann

Geistige Landesverteidigung

Erlauscht vor dem Fahrplanständer im Zürcher Hauptbahnhof

Personen: Junger, einfacher Mann und junge Frau, sehen aus nach Hochzeitsreise. Er spricht schweizerisches Volksschulhochdeutsch, Auftreten dementsprechend bescheiden. Sie ist soeben Schweizerin geworden, spricht reines Reichsdeutsch, Auftreten entsprechend.

Er: Und dann fahren wir mit der Albulabahn von Chur nach St. Moritz. (St. Moritz, gut schweizerisch auf der zweiten Silbe heftig betont!)

Sie: In St. Moooritz will ich aber einige Zeit bleiben, das soll so schön sein.

Er: Von St. Moritz fahren wir dann mit der Berninabahn nach der Alp Grüm. (Er betont schon beide Silben gleich stark, etwas unsicher, als ob er etwas falsch gemacht habe.)

Sie: Dann fahren wir aber wieder nach St. Moooritz zurück ... nicht? (Völlig unbeirrt.)

Er: Jawohl, nach St. Moooritz! (Aussprache eines lernbegierigen Schülers, ganz ohne Ironie.)

E. C. Schw.

Aufrichtiger Stadtrat

In irgend einem kleineren Städtchen fand irgend eine Tagung statt. Dem offiziellen Schlangenfraz folgte am Nachmittag ein gemütlicher Kommerz. Tags darauf wurde dann der Wirt, der gleichzeitig auch einen Sitz im Stadtrat inne hatte, von seinen Stammgästen befragt, wie die große Sache verlaufen sei. Mit zufriedenen Gesicht begann der Beizer über den Verlauf der Tagung, das heißt über das Essen und Trinken, zu sprechen und meinte dann wichtig zum Schluß: «Es gibt halt doch nichts Schöneres als so ein Kompro miß!» C. Hbr.

AN UNSERE MITARBEITER!

Herr R. Beaujon in Zürich, der den Textteil des «Nebelspalter» seit einer Reihe von Jahren mit Geschick, Hingabe und Erfolg redigierte, hat leider seinen Rücktritt erklärt. Wir bitten deshalb unsere ständigen und gelegentlichen Mitarbeiter, ihre **Textbeiträge** bis auf weiteres zu adressieren an den **Nebelspalter in Rorschach**.

Die zeichnerischen Beiträge sind wie bisher an den Bildredaktor Böckli, Heiden, zu adressieren.

Druck und Verlag des Nebelspalter.